

VOLLMACHT

Die Unterzeichnende/der Unterzeichnende/die Unterzeichnenden

.....

bevollmächtigen hiermit

wegen

die Vollmachtgeberin/den Vollmachtgeber/die Vollmachtgeber bei Klagen und Vollstreckungsfolgen aller Art vor den Justizbehörden, Institutionen und amtlichen Stellen der Republik Türkei in jeder Abteilung und Instanz zu vertreten, alle Vorgänge und Formalitäten zur Wahrnehmung und zum Schutze ihrer Rechte und Interessen so wie es von ihnen richtig erachtet wird, abschließend zu erledigen, erneut Klage zu erheben, alle Schriftsätze mit eigenhändiger Unterschrift zu versehen und diese entsprechenden Stellen und Behörden vorzulegen, Zustellungen zu veranlassen und in Empfang zu nehmen, Anträge auf einstweilige Verfügung, Vollstreckungspfändung und Zwangsvollstreckung zu stellen, Anträge auf klare Darlegung und Verbesserung von Aufhebungsbeschlüssen zu stellen, auf Rechtsmittel zu verzichten, die Vollmachtgeberin/den Wiederholungsverhandlungen zu beantragen, Zeugen zu benennen, und deren Anhörung zu veranlassen, Eidesanträge vorzuschlagen, anzunehmen und abzulehnen, Richter und Justizsekretäre anzunehmen und abzulehnen und darüber Beschwerde zu führen, Sachverständige, Rechnungsbeamte sowie Schiedsrichter zu bestimmen und diese zu entlassen, Anträge auf Kostenvoranschläge zu stellen, Widerspruch gegen Berichte und Gutachten zu erheben, Feststellungen und Ermittlungen zu veranlassen, Protest zu erheben und entsprechende Antwort darauf zu geben, Beschlüsse und Urteile zu vollstrecken, die Entbindung von der Anwesenheitspflicht in der Hauptverhandlung zu beantragen, sich bei Gerichtsverhandlungen, die in Abwesenheit der Bevollmächtigten stattfinden, einzufinden, falls möglich die Angelegenheit gütlich beizulegen, auf Klage und Berufung zu verzichten sowie Klage- und Berufungsverzicht anzuerkennen, Geldbeträge in Empfang zu nehmen und gegebenenfalls dritte Personen ganz oder teilweise mit diesen Ermächtigungen zu unterbevollmächtigen und deren Vollmacht zu widerrufen. Die Vollmacht erstreckt sich auf alle erforderlichen Handlungen im Rahmen von Pfändungen, Zwangsversteigerungen bzw. Gebotsabgaben, Zwangsverwaltungen, Vergleichs- und Konkursverfahren.

Ort, Datum

Unterschrift

.....

.....